

Ordnung für Lehrveranstaltungen und Leistungsnachweis (Geltungszeitraum: ab Studienjahr 2015/2016)	
Verantwortlicher Hochschullehrer	Prof. Dr. rer. nat. Edmund Koch
Ansprechpartner / Koordinator	Dr. med. Matthias Thümmeler
Telefon	0351 458 6117 / 6131
E-mail	Matthias.Thuemmler@tu-dresden.de Edmund.Koch@tu-dresden.de
Name des Leistungsnachweises (LN)	Praktikum der Physik für Studiengang Medizin
Teilnahmevoraussetzung (sofern gegeben)	
Teilnahmepflichtige Lehrveranstaltungen (LV) (Bezeichnung und ggf. FS der Vorlesungen, Praktika, Seminare, Tutorien u. ä.)	<p>Praktikum (1. Teil Wintersemester + 2. Teil Blockpraktikum vorlesungsfreie Zeit)</p> <p>1. Teil: In jedem Praktikum finden Kurzarbeiten statt. Die ab dem 2. Praktikum insgesamt erreichten Punkte werden in Bonuspunkte (BP) umgerechnet:</p> $BP = \frac{\text{erreichte Punkte}}{\text{erreichbare Punkte}} \cdot 0,2 \cdot 0,6 \cdot \text{erreichbare Punkte Klausur}$ <p>Hierbei wird davon ausgegangen, dass die Klausur mit 60% (0,6) der erreichbaren Punkte bestanden ist. Der Erwerb von mindestens 25 % der maximal erreichbaren Bonuspunkte ist Voraussetzung für die Teilnahme am zweiten Teil des Praktikums (Blockpraktikum). Überschreitet die Zahl der Studierenden die Kapazität des Blockpraktikums, wird der Zugang entsprechend der erzielten Bonuspunkte priorisiert. Die erworbenen Bonuspunkte werden außerdem der in der Abschlussklausur erreichten Punktzahl als Bonus hinzuaddiert. Diese Summe stellt die in der Abschlussklausur erreichte Gesamtpunktzahl dar.</p> <p>2. Teil: Die Arbeit während des Blockpraktikums ist zu protokollieren. Die erfolgreiche Teilnahme wird durch die Unterschrift des Betreuers bestätigt. Nicht bestätigte Versuche sind nachzuarbeiten.</p>
Zeitraum der Durchführung (Fachsemester, DIPOL-Blockkurse, ...)	1. Fachsemester 1. Teil: Vorlesungszeit des WiSe → 14 DS 2. Teil: vorlesungsfreie Zeit des WiSe → 20 DS
Zeitraum der Durchführung der Erfolgskontrolle(n) (EK) (Letzte Lehrveranstaltung, Vorlesungswoche, vorlesungsfreie Zeit, ...)	Vorlesungsfreie Zeit nach WS Wiederholung der EK im SS Abschlussklausur: 08.03.2016 (1. Wdh: 06.05.2016 / 2. Wdh: 03.06.2016)
Lehr- und Lernziele	Es soll zu naturwissenschaftlichem Denken im medizinischen Bereich hingeführt und die quantitative Erfassung komplizierter biologischer Zusammenhängen am einfachen physikalischen Beispiel vorbereitet werden. Es werden medizinrelevante Grundlagen mit direkten Bezügen zu den vorklinischen Fächern Anatomie und Physiologie bis hin zu klinischen Anwendungen in Di-

	agnostik (z. B. bildgebende Verfahren) und Therapeutik (z. B. Nuklearmedizin) vertieft. Die Studierenden sollen befähigt werden, einfache funktionelle Zusammenhänge in mathematische Sprache zu übersetzen und aus Formeln und Diagrammen die zugrunde liegenden Sachverhalte herauszulesen. Damit sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, dem weiteren vorklinischen und klinischen Unterricht kritisch und mit Verständnis zu folgen.
Empfohlene Literatur	Literaturempfehlung siehe ePortal
Nachweis der Teilnahme an den LV (Testkarten, Führung von Anwesenheitslisten,)	Führung von Anwesenheitslisten Fehltermine: maximal 15 %, (max. 1 Praktikum pro Praktikumsteil)
Erfolgskontrolle(n): <i>Art, Umfang; Bewertung; Berechnung des Gesamtergebnisses</i>	Die EK erfolgt schriftlich in Form einer Abschlussklausur. Dauer: 120 min Art: Beantwortung von Sachfragen (Text) Prüfungsgegenstände: Inhalte der Vorlesung und Praktika einschließlich der empfohlenen Literatur Die Gesamtnote für den Leistungsnachweis ergibt sich aus der erreichten Gesamtpunktzahl in der Abschlussklausur. Die Abschlussklausur gilt als bestanden, wenn mindestens 60 % der erreichbaren Punktzahl, d. h. die Gesamtnote 4 erzielt wird. Die Klausurergebnisse werden durch Aushang bekannt gegeben.
Wiederholbarkeit der EKs <i>(im noch laufenden Semester? oder ggf. im darauf folgenden Semester? Routine-Termine?)</i>	Bei nicht bestandener Abschlussklausur sind die Studenten lt. Anlage 1 der Studienordnung von Amtswegen automatisch für die Wiederholung (1. und 2.) der Abschlussklausur angemeldet. Wer einen Prüfungstermin nicht wahrnehmen kann, muss mit schriftlichem Antrag (persönlich oder postalisch – E-Mail kann nicht berücksichtigt werden) unter Angabe der Gründe bzw. mit ärztlichem Attest (offizielles Formular im ePortal) zurücktreten. Bei Nichterscheinen zum Termin, Nichtschreiben ohne genehmigten Rücktritt bzw. ohne anerkanntes ärztliches Attest wird die Erfolgskontrolle als „nicht bestanden“ gewertet. Vor der zweiten Wiederholung der EK besteht die Möglichkeit für ein Beratungsgespräch (LN-Verantwortlicher, Lehrveranstaltungsleiter).
Studienberatung / Sonstige Bemerkungen	Eine Studienberatung ist bei den Leitern der Lehrveranstaltungen nach Vereinbarung möglich. Kontakt Sekretariat des Fachbereichs: Frau Dana Müller-Niegsch Tel: 0351 458 16132 Fax: 0351 458 6325 E-Mail: dana.mueller-niegsch@tu-dresden.de Sprechzeiten: montags bis donnerstags 14:00 bis 15:30 Uhr